NRWZ | NEUE ROTTWEILER ZEITUNG

AMG ausgezeichnet als „Digitale Schule“

Pressemitteilung (pm)

Als eine von 61 Schulen aus Baden-Württemberg wurde das Albertus-Magnus-Gymnasium (AMG) von Sandra Boser, Staatssekretärin im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und Stefan Küpper, Geschäftsführer Politik, Bildung und Arbeitsmarkt der Unternehmer Baden-Württemberg (UBW) als "Digitale Schule" ausgezeichnet.

Rottweil. Die Ehrung der „Digitalen Schulen" steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Digitales und Verkehr Dr. Volker Wissing. Die Auszeichnungen sind drei Jahre gültig. Mit dem Signet soll das Engagement der Schulleitungen und Lehrkräfte gewürdigt und bestärkt werden, die sich für eine zeitgemäße Bildung in der digitalen Welt stark machen. Der Kriterienkatalog „Digitale Schule" umfasst die Bereiche Pädagogik, Qualifizierung der Lehrkräfte, regionale Vernetzung, ein Konzept und dessen Verstetigung sowie Technik und Ausstattung.

„Wir freuen uns sehr, dass unsere Anstrengungen auf dem Weg zur sinnvollen Nutzung der Digitalität gewürdigt werden", stellen Schulleiter Jochen Schwarz und der zuständige Abteilungsleiter Holger Schmidt fest.Während die Umstellung hin zur digitalen Verwaltung kaum Bedenken erzeugt, besteht am AMG Einigkeit in der Einschätzung, dass Digitalisierung im Unterricht alleine keine gute Bildung macht. „Es geht uns um ein Entwickeln und Zusammenführen bisheriger analoger und durch Digitalisierung möglicher neuer Methoden. Und es geht um die Anerkennung und Einbeziehung der Lebenswelt der heutigen Schülergeneration. Doch nicht alles, was möglich ist, ist gut für den Lernerfolg", so Jochen Schwarz.

Die technischen Voraussetzungen für digitales Lehren und Lernen freilich sind ebenso gegeben, wie die Bereitschaft des Lehrerkollegiums, neue Wege zu gehen und pädagogisch zu reflektieren. Die Unterrichtsräume sind vollständig mit WLAN und Beamern ausgestattet, die demnächst durch

Smartboards der neuesten Generation ersetzt werden. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten in Klasse 8 ein iPad als persönliches digitales Endgerät, das sie bis zum Abitur begleitet. Für die Klassen 5-7 stehen weitere Klassensätze an iPads und Notebooks zum Einsatz im Unterricht bereit.

Bewährt hat sich der Einsatz digitaler Medien beispielsweise beim Arbeiten mit tagesaktuellen Inhalten im Unterricht und das in verschiedenen Sprachen in Text, Bild und Ton. Lehrbuch und Lehrervortrag werden ergänzt durch Erklärfilme, Präsentationen und Simulationen. Unterrichtsmethoden wie Wortwolken, Live-Quizze oder WebQuests ermöglichen hohe Interaktion mit aktiver Beteiligung jedes einzelnen. Neue Möglichkeiten der Kooperation und Kollaboration über den Lernort Schule hinaus stärken die Teamfähigkeit. Schüler werden von Konsumenten zu Produzenten, indem sie Video-Tutorials filmen und schneiden oder selbst Dokumentationen verfassen.

Regelmäßige Evaluationen der Anwendung digitaler Unterrichtsmittel und -Methoden bei Lehrkräften, Schülern und Eltern helfen dabei, dass alle am Schulleben des AMG Beteiligten gemeinsam den digitalen Weg zu beschreiten.

https://www.nrwz.de/rottweil/amg-ausgezeichnet-als-digitale-schule/452572